



Besonderen Wert legte der Erbauer auf den Kran des Bahndienstfahrzeuges. Dieser kann händisch in verschiedene Positionen gebracht werden.

ten wiederum sind anthrazit-alufarben und schwarz. Abgasrohre sind bronze und der Verbrennungsschutz daran silbern. Handläufe sind zum Teil gelb, zum Teil rot, Scheibenwischer schwarz und Signalhörner silbern. Die Ladebühnen sind alufarbig gespritzt. Die Fenster habe ich aus Acrylglas ausgefräst, mit einem Falz, der ein

sauberes Einpassen und Einkleben in die Fensteröffnungen erlaubte. Die schwarzen Gummidichtungen ließen sich mit einem Filzstift anbringen.

Enorm wichtig für das endgültige Aussehen eines Modells ist die genaue und saubere Beschriftung. Mithilfe der vielen Fotos konnte ich für jeden einzelnen Schrift-

zug die genaue Modellgrösse ausrechnen und der Firma Identico den Auftrag zur Herstellung von Anreibfolien und Schiebebildern erteilen. Das Anbringen derselben war wiederum Feinarbeit, doch es hat sich fraglos gelohnt.

Drei Jahre Winterarbeit führten so zu einem erfreulichen Endprodukt. 